

Eine Berufsausbildung in ca. 350 Berufen dauert zwischen 2 und 3,5 Jahren.

In der Ausbildung im Dualen System (dual = zwei) gibt es 2 Lernorte:

- der Betrieb für die Fachpraxis
- die Berufsschule für die Fachtheorie und die allgemeinbildenden Fächer wie Deutsch, Sport und Sozialkunde

In den beruflichen Schulen gibt es drei Bereiche:

- kaufmännisch
- technisch-gewerblich
- sozialpflegerisch

In einem BBZ (Berufsbildungszentrum) gibt es die

- Berufsschule
- beruflichen Vollzeitschulen (z.B. Fachoberschule, Gewerbeschule, BVJ)

Ein Auszubildender (Azubi) besucht die Berufsschule zum Beispiel

- an zwei Tagen in der Woche
- alle drei Wochen eine Woche lang

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung können über den Abschluss der Berufsschule eine Reihe von Abschlüssen erreicht werden (je nach Voraussetzung):

- Hauptschulabschluss
- Hauptschulabschluss mit Zugangsberechtigung zur Berufsfachschule
- Mittlerer Bildungsabschluss (auch Mittlere Reife genannt)
- Fachhochschul-Zugangsberechtigung (mit Zusatzunterricht und Prüfung)

Man kann den Hauptschulabschluss im Saarland erwerben durch:

- BVJ mit Hauptschulabschluss-Prüfung
- BGJ mit dem Abschluss-Zeugnis
- Berufsausbildung, wenn sie ohne Hauptschulabschluss begonnen wurde